

Bundesverband Trauerbegleitung e. V.

Postfach 2501

37015 Göttingen



Antrag auf Mitgliedschaft als Qualifizierende(r)

Name	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	<input type="text"/>
PLZ, Wohnort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Fax	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Träger / Organisation, in denen Sie die Qualifizierung in Trauerbegleitung durchführen	<input type="text"/>

Ich beantrage hiermit die aktive Mitgliedschaft im Bundesverband Trauerbegleitung e. V. (BVT).

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Die meinen Antrag unterstützenden Unterlagen füge ich entsprechend der Checkliste bei.
- Die Bearbeitungsgebühr von 50,- € habe ich auf das Konto des BVT bei der Bank für Sozialwirtschaft (BIC: BFSWDE33HAN , IBAN: DE55251205100001456000; Verwendungszweck: Antrag auf Mitgliedschaft) überwiesen. Ein Überweisungsbeleg liegt bei.
- Die Satzung des Vereins (abrufbar unter www.bv-trauerbegleitung.de/mitgliedschaft) ist mir bekannt und ich erkenne sie hiermit ausdrücklich an.

Ich habe folgende Bedingungen zur Kenntnis genommen:

Ich habe die Große Basisqualifikation oder eine vergleichbare Qualifikation nach den Standards des BVT absolviert.

Die Rahmenbedingungen meiner angebotenen Weiterbildung müssen wie folgt sein (Mindestanforderungen in Klammern):

- Ausschreibung (sollte offen und nicht auf eine bestimmte Zielgruppe beschränkt sein)
- Zahl der Unterrichtseinheiten (für Große Basisqualifikation: mindestens 200 Stunden à 45 Minuten, davon maximal 20% selbst organisiert)
- Supervision (>20h), wahlweise intern oder extern, als Einzel- oder Gruppensupervision
- Nachweis einer therapeutischen Kompetenz im Ausbildungsteam (erforderlich)
- Angaben zum Abschluss der Weiterbildung: schriftliche Abschlussarbeit / Kolloquium o.ä. (erforderlich)



Mein Weiterbildungskonzept ist:

- Eine Große Basisqualifikation
- Eine Große Basisqualifikation zur Begleitung trauernder Kinder und Jugendlicher
- Eine berufsspezifische Zusatzqualifikation

Ich stelle dieses Konzept ausführlich dar und füge ein Curriculum bei. Die Vorlage eines bloßen Ablaufplanes ist nicht ausreichend. Das Curriculum enthält eine Darstellung der einzelnen Themen, wobei jeweils die verwendeten Methoden zu benennen sind, sowie die Lernziele in Bezug auf:

- Fachkompetenz (Wissen und Kenntnisse)
- Selbstkompetenz (Haltung, Selbsterfahrung und Reflexion)
- Handlungskompetenz (Fähigkeiten / Fertigkeiten)

aufzuschlüsseln sind.

Weiterhin sind Evaluationen von zwei Weiterbildungsdurchgängen beizufügen. Der zweite Zyklus muss begonnen haben, die Evaluation dafür kann ggf. nachgereicht werden.

Ich füge zwei Referenzen von Mitgliedern des BVT aus der Fachgruppe der Qualifizierenden bei. Die Referenzen müssen Bezug auf meine Weiterbildungstätigkeiten nehmen. Eine der Referenzen setzt ein persönliches Gespräch voraus, um mein Weiterbildungskonzept zur Zertifizierung zu empfehlen.

Die Bearbeitungsgebühr wird bei Ablehnung des Antrags nicht zurückerstattet. Fehlende Unterlagen können innerhalb von sechs Monaten nachgereicht werden.

Der Jahresbeitrag von 120,- € wird vom BVT eingezogen (Einzugserlaubnis wird mit Bestätigung der Aufnahme als Mitglied zugestellt). Im Jahresbeitrag sind vier Exemplare der Zeitschrift *Leidfaden* enthalten.

Ich bin bereits Leidfadenabonnent (Die Überführung des Abonnements erfolgt durch den BVT).

Die Mitgliedschaft beginnt mit dem persönlichen Erscheinen auf der nächsten Mitgliederversammlung.



Checkliste zum Antrag auf Mitgliedschaft

- ausgefülltes Antragsformular
 - Überweisungsbeleg für die Bearbeitungsgebühr in Kopie
 - Darstellung des Weiterbildungskonzeptes inklusive
 - Curriculum
 - Evaluation von zwei Weiterbildungsdurchgängen
 - Referenzen von zwei BVT Mitgliedern
 - Nachweis der eigenen Qualifikation in Trauerbegleitung (z. B. Große Basisqualifikation oder Vergleichbares)
 - Nachweis Aktivität in der Begleitung von trauernden Menschen (im Rahmen Ihrer gesamten Arbeit, in Trauergruppen, in Einzelbegleitungen usw.)
 - Nachweis über Referenten- und Weiterbildungstätigkeit
 - Ich möchte gerne zukünftig den öffentlichen Newsletter des BVT erhalten, den ich jederzeit wieder abbestellen kann. Interne Kommunikation erhalte ich nach Aufnahme als Mitglied.
-

Wie sind Sie auf den BVT aufmerksam geworden?

- Empfehlung eines Vereinsmitglieds
- Erwähnung in der Presse
- Messe / Kongress / Tagung
- Suchmaschine
- Website des BVT
- Zeitschrift *Leidfaden*
-

Bitte senden Sie den Antrag mit der Checkliste und den Nachweisen entweder per E-Mail (info@bv-trauerbegleitung.de) oder per Post (siehe S. 1) **ohne Mappen/Bindungen/Heftklammern** an die Geschäftsstelle des BVT.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie diese

- dienstags zwischen 14 und 17 Uhr und donnerstags zwischen 10 und 13 Uhr unter 0551/5084276
- sowie per E-Mail: info@bv-trauerbegleitung.de